

# Einladung zum Vortrag Der Architekt Hans Schwippert. Moderation des Wiederaufbaus

Aus dem Deutschen Kunstarchiv 7



## Einladung zum bebilderten Vortrag von Prof. Dr. Gerda Breuer, Wuppertal

Mit der Vita des Architekten Hans Schwippert (1899-1973) verbindet sich der architekturgestalterische Neuanfang der Bundesrepublik Deutschland. Unauslöschlich im Gedächtnis geblieben ist den meisten Bundesbürgern sein Entwurf für das Deutsche Bundeshaus in Bonn 1948/49, das mit seiner lichtdurchfluteten Glasarchitektur, der kreisförmigen Anordnung der Sitze im Plenarsaal und dem sachlich-bescheidenen Interieur Politik in gewandelten Zeiten versinnbildlichte.

Schwippert prägte indes in weiteren leitenden Funktionen den Geist des Wiederaufbaus: ob als langjähriger Vorsitzender des Deutschen Werkbundes, als Verfasser der Ausstellungskonzeptionen im Deutschen Pavillon der Brüsseler Weltausstellung 1958, als Direktor der Kunstakademie in Düsseldorf oder mit einem Hochhaus auf der INTERBAU 1957 im Hansaviertel Berlin. Nicht zuletzt wegen eines ausgeprägten Netzwerkes an Gleichgesinnten hatte er großen Einfluss auf die kulturelle Entwicklung der Nachkriegsdekaden.

Der umfangreiche Nachlass von Hans Schwippert, der im Deutschen Kunstarchiv verwahrt wird, war Grundlage für zwei Publikationen, die in diesem Vortrag vorgestellt werden.

**MITTWOCH, 14. APRIL 2010, 19 UHR**

Deutsches Kunstarchiv  
im Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg  
Aufseß-Saal, Eingang Kartäusergasse 1  
90402 Nürnberg  
Telefon + 49 911 1331 - 0  
Telefax + 49 911 1331 - 200  
[www.gnm.de/archive.html](http://www.gnm.de/archive.html)



**EINTRITT FREI**

**DIE REFERENTIN IST KUNSTHISTORIKERIN  
UND VERFASSERIN DER BÜCHER**

Hans Schwippert. Bonner Bundeshaus, 1949, Tübingen, Berlin 2009  
und zusammen mit Pia Mingels und Christopher Oestereich:  
Hans Schwippert. Moderation des Wiederaufbaus,  
Berlin (JOVIS Verlag) 2010

**TITELBILD**

Blick in den Plenarsaal, Bestuhlung: Hans Schwippert, Fotografie:  
Albert Renger-Patzsch, Deutsches Kunstarchiv, NL Schwippert, Hans  
(Ausschnitt), © Albert Renger-Patzsch Archiv – Ann und Jürgen Wilde,  
Zülpich / VG Bild-Kunst Bonn 2010